

PERSPECTIVE ! SENEGAL !

Jahresbericht 2018

Projekt für Straßenkinder

Schule und Aufsuchende Sozialarbeit
Zentrum mit Schul-, Ausbildung und Wohninternat
Werkstätten für Schreiner, Schuster, Schlosser
Gemüseanbau, Hühnerhaltung, Fußballplatz
Reintegration in die Gesellschaft
Internationale Aufklärung



Inhaltsverzeichnis

- 1.) Schul-, Ausbildungs- und Wohnzentrum und NGO-Sitz von P.S. in Dene, 40 km von Dakar
- 2.) Reintegration der erwachsenen ehemaligen Bewohner des Zentrums in Dene
- 3.) Tagesstätte in Keur Massar 20 Kilometer von Dakar
- 4.) Schule in Ziguinchor (Süden), Erwachsenenalphabetisierung , Aufsuchende Sozialarbeit
- 5.) Internationale Aufklärung, Fundraising, Projektbegleitung/Kontrolle und Verwaltung
- 6.) Mitarbeiter von Perspective-Senegal
- 7.) Mitglieder der ONG – Kuratorium Perspective-Senegal in Senegal
- 8.) Mitglieder des Vereins/NGO/NRO Nichtregierungsorganisation P.S. in Deutschland
- 9.) Finanzen
- 10.) Ausblick
- 11.) Danke
- 12.) Karte Projekte
- 13.) Organigramm
- 14.) Geschichte, Kurzbeschreibung und Kontoverbindung

Grußwort

Liebe Freunde von PERSPECTIVE SENEGAL,

Seit Herbst des Jahres 2018 haben wir wieder eine Tagesstätte eröffnet, wo wir erste Kontakte mit den bettelnden Straßenkindern (Talibés) aufnehmen. Diese traumatisierten Kinder werden von klein auf durch die Straßen der Städte geschickt, um für den Marabout (Koranlehrer und Heiler) Geld zu sammeln. Für eine kurze Zeit finden sie in der Tagesstätte eine Oase von dem harten Bettelleben. Sie bekommen Zuwendung, eine Mahlzeit, Versorgung ihrer Wunden und dürfen spielen. Wenn sie bereit sind, die Straße zu verlassen, nehmen wir sie in unserem Wohn- und Ausbildungszentrum auf, wo sie umfassend Hilfe und eine neue Lebensperspektive bekommen.

In unserem Wohn- und Ausbildungszentrum zwischen Dakar und Thiès, können sich die ehemaligen Straßenkinder zum Schreiner oder Schuster ausbilden lassen. Ständig sind wir dabei, die Ausbildungen durch Workshops zu erweitern, so dass die Jugendlichen für ihr Leben lernen.

Auch dieses Jahr konnten wir schon einen Ehemaligen als Mitarbeiter unserer Schusterei anstellen.

Ein Coach-Programm zielt darauf, den ehemaligen Schulabgängern, den Lehrlingen und den mittlerweile 70 Abgängern eine Perspektive zu eröffnen. Während 3 Jahren werden sie noch begleitet durch Hilfe bei der Arbeits- und Wohnungssuche, durch die Vermittlung von Praktikas oder der Möglichkeit einer höheren Schulausbildung und wenn möglich, werden sie in ihre Familie oder ihr Dorf reintegriert.

Christiane und Alexander Schott und das Team von P.S.

Die Nichtregierungsorganisation (NGO) PERSPECTIVE-SENEGAL (P.S.), gegründet im Jahr 2001, war im Jahr 2018 in folgenden Projekten tätig:

1.) Schul-, Ausbildungs- und Wohnzentrum und NGO-Sitz von P.S. in Dene, 40 km von Dakar

Insgesamt 71 ehemalige Straßenkinder und Talibes (Bettelkoranschüler), sehr arme Kinder und Kinder aus dem Dorf werden dort betreut. Die Angebote umfassen die individuelle Begleitung der

Kinder, Besuch der Schule, Hausaufgabenbetreuung, Bibliothek, Computer, Beschäftigung in der Schusterei oder in der Schlosserei, Gemüseanbau, Hühnerhaltung, Fußball, Sport, Freizeitgestaltung und Feriencamps. Angegliedert ist unter der Woche eine Außenwohngruppe im 10 km entfernten Bambilor, so dass einige Kinder die dortige höhere Schulen besuchen können. In der Schusterei haben wir vollzeitlich einen Mitarbeiter, einen ehemaligen Talibe, eingestellt.

Schuljahr 2017/18

- 29 Kinder wohnen in unserem Internat
- davon besuchen 12 Kinder unsere eigene 2 Schulklassen im Zentrum
- weitere 6 Kinder besuchen die staatliche Dorfschule
- weitere 2 Kinder sind Lehrlinge in unserer Schreiner Ausbildung im Zentrum
- weitere 2 Kinder sind Lehrlinge in einer externen Mechanikerausbildung
- weitere 7 Kinder besuchen die Mittelschule und das Gymnasium in ca. 10 Kilometer entfernten Bambilor und wohnen daher unter der Woche dort in einer Wohngemeinschaft. Am Wochenende, Feiertagen, in den Ferien und bei Krankheit sind sie in Dene wohnhaft.
- 42 Dorfkinder besuchen unsere 2 Schulklassen in unserem Zentrum.

Schuljahr 2018/19

- 23 Kinder wohnen in unserem Internat
- davon besuchen 5 Kinder unsere eigene Schulklasse im Zentrum
- weitere 10 Kinder besuchen die staatliche Dorfschule
- weitere 2 Kinder sind Lehrlinge in unserer Schreiner Ausbildung im Zentrum
- weitere 6 Kinder besuchen die Mittelschule und das Gymnasium in ca. 10 Kilometer entfernten Bambilor und wohnen daher unter der Woche dort in einer Wohngemeinschaft. Am Wochenende, Feiertagen, in den Ferien und bei Krankheit sind sie in Dene wohnhaft.
- 18 Dorfkinder besuchen unsere Schulklasse in unserem Zentrum.

Im Jahr 2018 unterhält das Zentrum folgende Bereiche:

- 2 Schulklassen mit Platz für 60 Schüler
- 3 Ausbildungswerkstätten für Schreiner, Schuster und Schlosser
- 4 Schlafsäle mit 48 Betten und Sanitäranlagen
- 1 Bibliothek
- 1 Krankenstation
- 1 Großküche mit Lagerräumen
- 1 Speisesaal
- Büro und Verwaltungstrakt der NGO- P.S. mit Büro, Besprechungsraum und Sanitäranlage
- Personalwohntrakt mit 5 Parteien und Sanitäranlagen
- Wohntrakt für temporäre europäische Mitarbeiter/Freiwillige mit Sanitäranlage
- Garage
- Gemüseanbau
- Hühnerhaltung
- Fußball- und Kinderspielplatz

2.) Reintegration der erwachsenen ehemaligen Bewohner des Zentrums in Dene

Seit 2014 werden Ehemalige bei ihrer Reintegration in die Gesellschaft von einem Mitarbeiter begleitet. Ende 2018 hatten wir uns bemüht, 66 ehemalige Bewohner in die selbständige Lebensgestaltung zu führen.

Die Aufgabe besteht darin, den Kontakt telefonisch aber auch durch Besuche zu halten. Dabei werden die jungen Erwachsenen in ihrem Bemühen unterstützt, eine Wohnung und Arbeit zu finden. Manche unterstützen wir auch dabei, eine Ausbildung, zum Beispiel als Kunstschmied oder Automechaniker zu machen oder sich in der Lederverarbeitung weiterzubilden, z.B. im Ladengeschäft mit Kundenkontakt, da wir dies in unserem Zentrum nicht anbieten.

Einige Abgänger wurden wieder in ihr Ursprungsland Guinea-Bissau und in ihre Dörfer/Familien re-integriert, von wo sie vor Jahren von einem Marabout verschleppt wurden. Sie versuchen in der Landwirtschaft oder /auch durch Reparaturen von Kleinmotoren etc. Fuß zu fassen. Andere wurden wieder in der Nähe ihrer Verwandtschaft in Senegal, zum Beispiel im südl. Ziguinchor, integriert.

3.) Tagesstätte in Keur Massar

Nach einer längeren Vorbereitungszeit konnten wir nun seit Herbst 2018 die Tagesstätte für Talibes und Straßenkinder eröffnen. Neben der Kontaktaufnahme werden die Kinder auch registriert, es werden Wundbehandlungen durchgeführt sowie Mahlzeiten ausgegeben. Es gibt Spiele, Zeichnen und erste Alphabetisierung. Das Team nimmt zum Teil Kontakt mit den Marabouts (Koranlehrer und Wunderheiler) die die Talibes in ihren Daaras (Koranschule), oft nur bestehend aus einem Platz unter einem Baum, sammeln. Viele der Kinder sind illegal in Senegal und wurden von den Marabouts aus den Dörfern der Nachbarländer nach Senegal gebracht und zum Betteln auf die Straße gezwungen. Täglich kommen ca. 20 bis 40 Kinder, manche bleiben länger, manche kürzer. Wenn Kinder die Straße verlassen wollen, können wir ihnen zu einem Leben mit Perspektive und einer Ausbildung verhelfen.

4.) Schule in Ziguinchor (Süden), Erwachsenenalphabetisierung , aufsuchende Sozialarbeit

Die Schule wurde im Oktober 2015 nach 2 Jahren Bauzeit fertiggestellt und hat mit 2 Klassen begonnen. Mittlerweile sind es 5 Klassen in 4 Jahrgangsstufen. Die Aufsuchende Sozialarbeit hat das Ziel, die Bevölkerung zu sensibilisieren, Kindern den Schulbesuch zu ermöglichen. Sie verhindert dadurch, dass Kinder zu Straßenkindern, Mädchen als Minderjährige prostituiert oder Jungs zu Talibes (Bettelkoranschüler) werden.

Schule:

- Das Schuljahr 2017/18 haben 145 Kinder abgeschlossen. Ca. 50% davon sind Mädchen.
- Das Schuljahr 2018/19 beginnt mit 5 Klassen und 189 Kindern aus armen Familien.
- Davon sind es 95 Mädchen und 101 Jungs.

Erwachsenen-Alphabetisierung:

- Es sind 2 Klassen mit 23 Müttern unserer Schulkinder, die neben ihrer Arbeit den Unterricht besuchen.

Aufsuchende Sozialarbeit:

- 93 Personen von Familien, deren Kinder zum Teil in unsere Schule gehen, werden besucht und begleitet. Als Resultat sind viele Kinder nun in der Schule, bzw. bleiben auch darin.
- Ebenso werden 8 Koranschulen (Daaras) mit ihren Koranlehrern (Marabouts) kontaktiert.
- Im Schuljahr 2018/19 sind es nach einigen Abgängen 11 Talibes (Bettelkoranschüler), die wir aus den Daaras und von der Straße in die Schule integrieren konnten.

Im Jahr 2018 unterhält P.S. eine Schule mit 7 möblierten Klassenzimmern, Bibliothek, Computerraum Lehrerzimmer, Krankenstation, Büro-Direktion und Sanitäreanlagen.

5.) Internationale Aufklärung, Fundraising, Projektbegleitung/Kontrolle und Verwaltung

Um auf die Situation im Senegal, besonders der Straßenkinder, der Bettelkoranschüler (Talibes) und der zunehmenden Gefahr der Prostitution von minderjährigen Mädchen aufmerksam zu machen werden Vorträge, Öffentlichkeitsarbeit, eine Homepage, Newsletter-Versand, Vorträge in Schulen,

Kirchen, Straßenfeste etc. unterhalten bzw. durchgeführt. Dazu werden Kontakte zu internationalen Institutionen und Organisationen, Botschaften und öffentliche Personen gesucht und gepflegt. Ein Schweizer Förderverein ist 2008 gegründet worden und in Deutschland und der Schweiz ein Mitarbeiter/in für diese Tätigkeiten kostengünstig eingesetzt worden. Die Projekte werden 1x im Jahr zur Begleitung und Kontrolle in Senegal besucht und regelmäßig wird Kontakt mit den Mitarbeitern in Senegal gehalten. Besonders das Finanzcontrolling wird regelmäßig durchgeführt.

Auszug aus den Tätigkeiten:

- 29.01.-08.02.** Flug nach Senegal: Projektbesuch in Senegal bei beiden Projekten: Schule in Ziguinchor und Zentrum Dene
- 04.03.** Vortrag in EFG Rosenheim
- 15.03.** Treffen mit zukünftigem Countrymanager und Partnerorganisation in Biel, Schweiz
- 25.-30.04.** Projektbesprechung mit Projektpartner SME in Biel, Schweiz
- 14.05.** Vereinssitzung Förderverein in Biel, Schweiz
- 04.07.** Öffentlichkeitsarbeit (Stand und Workshops) auf Tollwood-Festival mit Partnerorganisation Help Children Foundation
- 12.-14.09.** Besuch Partnerverein Schweiz und Personalgespräche für Einstellung sowie Treffen mit Projektpartner SME in Biel, Schweiz
- 27.09.** Treffen mit zukünftigem Countrymanager
- 09.10.** Treffen mit zukünftigem Countrymanager in Tramelan, Schweiz
- Nov.** Redaktion und Versand des Weihnachtsinfobriefes
- 04.11.** Vortrag kath. Kirche Rohrdorf
- 29.10.** Treffen mit zukünftigem Countrymanager in Tramelan, Schweiz
- 08.12.** Vereinssitzung und Vorstandswahlen in Laberweinting
- 16.12.** Vortrag in Freier Christengemeinde „Brothaus“ in Rosenheim
- Dez.** Vortrag in EFG Rosenheim

6.) Mitarbeiter von Perspective-Senegal

a) Standort Ziguinchor

Herr Maissa Ndour	Schuldirektor	2. Januar 2017
Frau Jeanne Françoise Saar	Lehrerin und Co-Direktorin	1. Oktober 2015
Herr Frédéric Sildas Diatta	Lehrer	1. Oktober 2016
Frau Anciet Demba	Lehrerin	1. Oktober 2017
Frau Nicole Nyafouna	Lehrerin	1. Okt. 2018
Herr Gilbert Diatta	Referendar	1. Okt. 2018
Frau Xavier Diatta	Referendar	1. Okt. 2018
Herr Sébastien Diédhiou	Referendar	9. März 2017 bis Juli 2018
Frau Angélique Diatta	Betreuung, Assistenzkraft, Alphabetisation	1. Oktober 2015
Frau Manga Combé	Alphabetisation, Sensibilisation und Aufsuchende Sozialarbeit	1. Oktober 2015
Frau Tendeng Binta	Betreuung, Assistenzkraft und Aufsuchende Sozialarbeit	1. Oktober 2015
Frau Diémé Marie Angéle	Reinigungskraft	1. Oktober 2015

b.) Standort Dèni Biram Ndao sud

Herr Johann Issak	Country Manager	1. April 2014
Herr Pierre Diouf	Verwalter der ONG und Beaufsichtigung der Schule in Ziguinchor, Coach für Ehemalige	1. Juni 2014

Herr Jean Pierre Bassène	Zentrumsleiter in Dene	1. Mai 2005
Frau Fatou Lô	Sekretärin	1. Mai 2005
Frau Julie Diatta	Lehrerin	1. Januar 2008
Herr Ferdiand Diedhiou	Lehrer	10.2014 bis 11.2018
Herr George Bassène	Schreiner	1. April 2011
Herr Ton van Iperen	Mechanikerausbildung	Juni 2017
Herr Nicolas Bindia	Betreuer	1. Mai 2005
Herr Abraham Boubane	Betreuer und Tagestätten-Leiter	1. Mai 2005
Herr Djiby Camera	Betreuer und Schuster-Ausbilder	1.Okt. 2018
Frau Rama Basse	Köchin	1. Oktober 2008
Frau Djimenga Bassène	Köchin	1. Oktober 2008
Frau Aby Diedhiou	Küchenhilfe	1.1. 2014 bis 6.2018
Frau Fatou Sall	Küchenhilfe	Juni 2018
Frau Cathie Diedhieu	Küchenhilfe	1. Januar 2014
Herr Felix Kroecker	Freiwilligendienst „Weltwärts“	8. 17 bis 7.2018
Herr Matthias Heppner	Freiwilligendienst „Weltwärts“	8. 17 bis 7.2018

c.) International arbeitende Mitarbeiter von der NGO - P.S.

Herr Alexander Schott	CEO, Projektbegleitung, Kontrolle, Fundraising und Aufklärung	Januar 2001
Frau Beatrice Marceau	Manager Projektbegleitung, Finanzkontrolle, Fundraising und Aufklärung	Mai 2007

7.) Mitglieder der ONG – Kuratorium Perspective-Senegal in Senegal

Herr Alexander Schott	Pastor, Referent/Trauerredner und Vertreter der NGO P.S.- Deutschland	Président
Herr Pierre Taveres	Leiter der Mission Kalima in Westafrika	1ere Vice-président, Personal-Ansprechpartner
Herr Johann Isaak	Missionar der Mennoniten - DMG	2eme Vice-président
Herr Pierre Diouf	Administrator und Coach von P.S.	Secrétaire Général
Frau Beatrice Marceau	Gemeindereferentin i. d. Schweiz und Vertreter des Fördervereins P.S. - Schweiz.	Trésorier
Herr George Manga	Jurist, Pastor und AEES-Jugendbeauftragter (Alliance des Eglises Evangéliques au Sénégal)	Commissaires aux comptes Jugend-Ansprechpartner
Herr Jean Pierre Bassene	Direktor des Zentrums von P.S.	Commissaires aux comptes

8.) Mitglieder des Vereins/NGO/NRO Nichtregierungsorganisation P.S. in Deutschland

Herr Alexander Schott - Pastor, Referent - Trauerredner	1. Vorsitzender
Herr Dr. Ulrich Niklas - Oberarzt im Klinikum	2. Vorsitzender
Herr Helmut Hannes - Selbständiger Unternehmer	Kassierer
Frau Christiane Schott - Altenpflegerin	Schriftführerin Bis 12/2018 Rechnungsprüfer
Herr Ernst Litzenberger - Sparkassenfachwirt	Rechnungsprüfer

Herr Horst Schöberl - Polizeihauptmeister	Mitglied Bis 12/2018 Schriftführer
Herr Hans Joachim Häuselschmid - Selbständiger Unternehmer	Mitglied
Frau Dr. Sabine Zehetbauer - Selbständige Ärztin	Mitglied
Herr Niklas Felix – Selbständiger IT-Spezialist und Programmierer	Mitglied

9.) Finanzen

Perspective Senegal hat seit der Gründung 2001 zunehmend mehr Projekte ins Leben gerufen. Dabei wurde immer auf eine starke Kosteneffizienz und Transparenz geachtet. Deutschland trägt über die Jahre einen wesentlichen Teil der internationalen Finanzierung bei. Die Verwaltungs- und Spendengewinnungskosten wurden von Deutschen Mitgliedsbeiträgen getragen, damit die Spenden zu 100% in die Projekte zu den Kindern nach Senegal fließen.

Ab 2014 werden nun die deutschen Finanzbewegungen und die akquirierten internationalen Finanzen von Perspective-Senegal Global dargestellt. Um die Kontinuität des Projektes sicher zu stellen, bildet Perspective-Senegal ab 2017 im gesetzlichen Rahmen mögliche Rücklagen, die extra ausgewiesen werden. Die NRO Perspective Senegal kann dadurch ihrer Verantwortung nachkommen, den vielen Kinder in den Projekten und den Mitarbeitern eine sichere Zukunft zu gewährleisten.

Bilanz Deutsche NGO – P.S.

Einnahmen

Spenden	34.239,27
Mitgliedsbeiträge	4.540,00
Summe	38.779,27

Ausgaben

Satzungsgemäße Projektbegleitung, internationale Aufklärung und Projektförderung,	30.205,00
Spendengewinnung	594,65
Verwaltung	362,38
Summe	32.347,74

Überschuss/Verlust	6.431,53
---------------------------	-----------------

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018 Deutsche NGO – P.S.

Bankkonto Sparkasse # 22062632 zum 01.01.2018	55.676,95
Anlagevermögen lt. Aufstellung zum 01.01.2018	0,000
Überschuss/Verlust 2018	6.431,53
	<hr/>
	62.108,48

Bankkonto Sparkasse # 22062632 zum 31.12.2018	62.108,48
Anlagevermögen lt. Aufstellung zum 31.12.2018	0,00
<u>Vermögen</u>	<u>62.108,48</u>

Rücklagen Bildung zum 31.12.2018

Freie Rücklagen	15.185,14
Betriebsmittelrücklagen	46.923,34
<u>Rücklagen</u>	<u>62.108,48</u>

**Mittelverwendung Global
Perspective Senegal**

	2014	2015	2016	2017	2018
Spendengewinnung finanziert von Mitgliedsbeiträgen	820,69	637,39	523,69	483,99	594,65
Verwaltung finanziert von Mitgliedsbeiträgen	421,84	407,21	391,33	350,53	362,38
Projektbegleitung, int. Aufklärung und Projektförderung finanziert von Mitgliedsbeiträgen, deutschen und internationalen Gebern	33.610,16	31.659,74	26.789,68	17.400,61	31.390,71
Projektförderung finanziert von schweizern, internationalen und institutionelle Geber	100.021,00	117.370,00	104.425,00	86.756,00	98.977,00
<u>Gesamte Mittelverwendung Perspective Senegal Global</u>	<u>134.873,69</u>	<u>150.074,34</u>	<u>132.129,70</u>	<u>104.991,13</u>	<u>131.324,74</u>

10.) Ausblick

Das Zentrum wird langfristig seine Ausbildungskapazitäten ausbauen. Dazu ist ein Projekt mit Schweizer Organisationen und Entwicklungshilfe geplant, das Ende 2020 starten soll.

Die Begleitung der externen ehemaligen Bewohner wird zur Vollzeitstelle aufgestockt.

Angedacht ist ein Mädcheninternat in Thies als Wohnmöglichkeit mit externen Ausbildungen.

11.) Danke

Danke an die ehrenamtlichen Mitglieder von Perspective Senegal Deutschland und die vielen privaten Spender in Deutschland, Schweiz, Niederlande, Frankreich...

Dank an Stiftungen und Vereine: Perspective Sénégal Suisse, Oswald Stiftung Pfarrkirchen, Help Children Foundation, Fondation Noura Niederlande, Service d'entraide et de liaison (SEL), Orphan's promise, Service de Missions et d'Entraide (SME), Direction du Développement et de la Coopération (DDC), DKW – Dakar Women's Group...

Durch ihre Gaben und Ermutigung haben Junge Menschen in Senegal eine Perspektive!



12.) Karte Projekte

Wo und wie Perspektive Senegal aktiv ist



Deni Biram: Berufliches Ausbildungszentrum

Thies: Mädcheninternat mit externer Ausbildung in Planung

Keur Massar: Tagesstätte für Strassenkinder

Ein **Coach** betreut Ehemalige ins Berufsleben hinein, auch in den angrenzenden Ländern

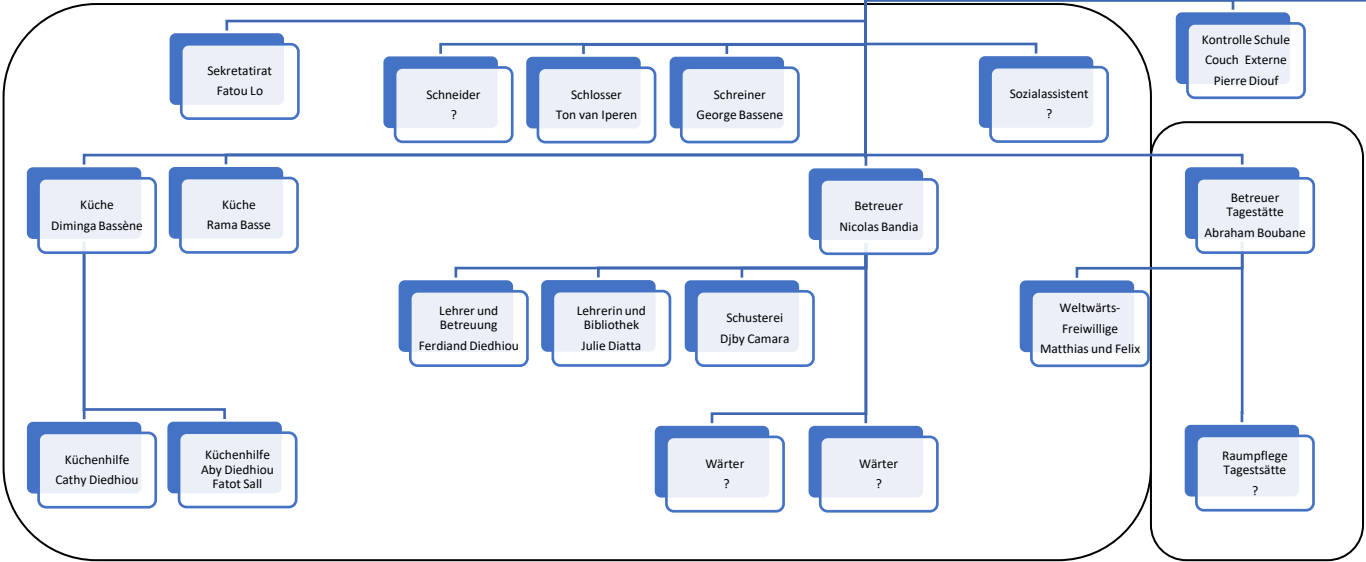
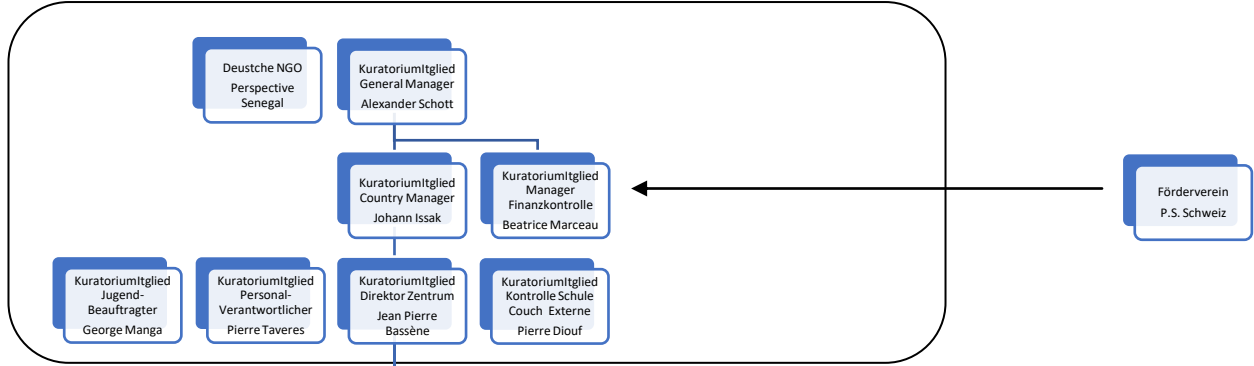


Ziguinchor: 6-stufige Schule plus Alphabetisierungs-klasse für Mütter plus präventiver Sozialarbeit und Schulmittagessen

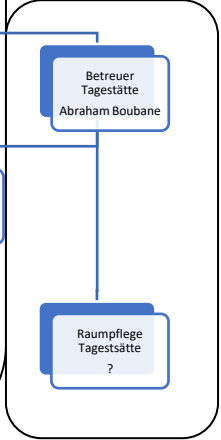


13.) Organigramm

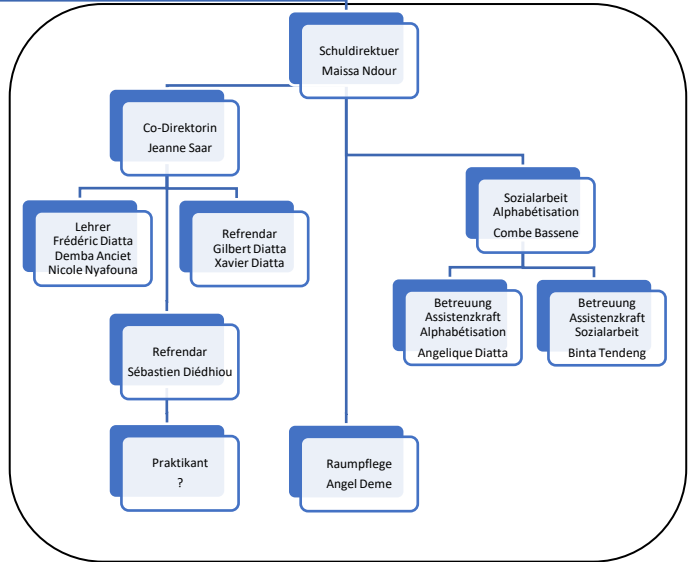
NGO P.S. Deutschland und Kuratorium P.S. Senegal



Schul-, Ausbildungs-, und Wohnzentrum in Dene

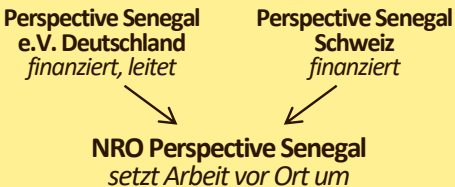


Tagestätte in Keur Massar



Schule, Sozialarbeit und Alphabetisierung in Ziguinchor

14.) Geschichte, Kurzbeschreibung und Kontoverbindung:

Geschichte		Kurzbeschreibung	Kontoverbindung
Dezember 2002	Installation des Bürositzes von Perspective Senegal in Hann Maristes und Beginn des Registrierungsprozesses als NRO im Senegal	<p>Perspective Senegal e.V. ist ein in Deutschland eingetragener Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat, die senegalesische Gesellschaft nachhaltig positiv zu beeinflussen. Der Ansatz ist es, Straßenkinder durch Bildung eine Perspektive zu geben. Dafür hat Perspective Senegal eine Nichtregierungsorganisation (NRO) vor Ort gegründet. P.S. betreibt ein Ausbildungs- und Wohnzentrum bei Dakar, sowie eine Schule im Süden des Landes, der Casamance. Eine aufsuchende Sozialarbeit und eine 3 jährige Reintegration, sowie eine Tagesstätte bieten mit neben der Schul- und Berufsausbildung die Grundlage für eine bessere Zukunft der Kinder in Senegal.</p>  <pre> graph TD A["Perspective Senegal e.V. Deutschland finanziert, leitet"] --> C["NRO Perspective Senegal setzt Arbeit vor Ort um"] B["Perspective Senegal Schweiz finanziert"] --> C </pre>	<p>PERSPECTIVE SENEGAL e.V. 84082 Laberweinting Haimelkofen 109</p> <p>Telefon: +49 - (0)80 36 - 6 35 99 90 E-Mail: info@perspective-senegal.org Website: www.perspective-senegal.org</p> <p>Spendenkonto Perspective Senegal Sparkasse Regen-Viechtach IBAN: DE21 7415 1450 0022 0626 32 BIC: BYLADEM1REG Zweck: Straßenkinder</p> <p>Alle Spenden kommen zu 100% dem Projekt zugute. Notwendige Kosten für Verwaltung und Spendengewinnung werden aus den Mitgliedsbeiträgen finanziert.</p>
April 2003 – Dezember 2007	Betrieb einer eigenen Tagesstätte in Hann Maristes		
Januar 2005 – April 2011	Betrieb des Wohn- und Ausbildungszentrums Keur Massar		
Juni 2007	Übergabe des Zentrums Keur Massar an das nationale Team und der Leitung der NRO Perspective Senegal vor Ort.		
Dezember 2010	Inbetriebnahme des neuen Zentrums in Dene Biram Ndao		
2013	Grundstückskauf in Ziguinchor für Schule		
Januar 2014	Baubeginn der Schule in Ziguinchor		
Oktober 2015	Baufertigstellung und Schulbeginn mit 2 Klassen. Bis 2019 sind es 6 Jahrstufen.		
2018	Betrieb einer eigenen Tagesstätte in Keur Massar		